

Er wird unseren Leib umwandeln, dass er dem Leib seiner Herrlichkeit gleichgestaltet ist. (Phil 3,21)



Gott, dem Herrn, hat es gefallen, unsere liebe Mitschwester

Sr. M. Roswitha OSB

Rosa Schedlberger

am 1. Mai 2019, im 92. Lebensjahr und am 46. Jahrestag ihrer Ordensprofess zu sich in die ewige Heimat zu rufen.

Sr. Roswitha wurde am 7. August 1927 in Garsten (Oberösterreich) geboren. Sie entstammte einer gut katholischen Familie. Wie ihre ältere Schwester, Sr. Veronika, die in unser Kloster eingetreten war, wollte auch Sr. Roswitha diesen Weg mit Gott in einem Anbetungskloster gehen.

Am 4. Oktober 1969 folgte sie dem Ruf Gottes und trat in unser Kloster ein. Nach der Zeit des Postulates und Noviziates durfte sie am 1. Mai 1973 die erste Profess ablegen und am 27. März 1977 ihr Leben mit Gott durch die ewige Profess besiegeln.

Ihre Hauptaufgabe im Schwesternkreis war die Schneiderei und sie war auch für den Speiseraum mitverantwortlich. Ebenso war sie in der Wäscherei tätig und machte viele Jahre Nachtdienste bei den Kindern.

Die Anbetung und das Chorgebet waren die Richtschnur ihres klösterlichen Lebens und sie betete, stets treu und verlässlich, in den Anliegen der Welt, der Kirche und ihrer Familie.

Eine Krankheit, die sich langsam in den letzten Jahren bemerkbar machte, hinderte sie zunehmend an der Ausübung ihres geliebten Berufes. Sie sehnte sich danach, in der Ewigkeit bei Gott zu sein. Am Jahrestag ihrer ersten Profess, dem 1. Mai, holte Gott sie zu sich.

Sr. Roswitha wird auf dem Simmeringer Friedhof aufgebahrt und am Montag, 13. Mai 2019 um 13 Uhr nach feierlicher Einsegnung zur ewigen Ruhe bestattet. Die hl. Messe wird anschließend im Kloster St. Rafael, Molitorgasse 13, gefeiert.

Wir bitten um das Gebet für unsere liebe verstorbene Mitschwester.

In christlicher Trauer

die

Benediktinerinnen der Anbetung Priorin und Konvent